

# **RS OGH 1991/10/8 5Ob1068/91, 5Ob49/92, 5Ob87/92, 5Ob123/92, 5Ob32/94, 5Ob3/96**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.10.1991

## Norm

AußStrG idF WGN 1989 §13

GBG §126

JN §60

## Rechtssatz

Bei seinem Ausspruch über den Wert des Entscheidungsgegenstandes gemäß § 126 Abs 1 GBG iVm § 13 Abs 1 Z 1 AußStrG betreffend einen Antrag auf Einverleibung des Eigentumsrechtes ob einer grundsteuerpflichtigen Liegenschaft hat das Rekursgericht gemäß § 126 Abs 1 GBG iVm § 13 Abs 2 AußStrG ua sinngemäß§ 60 Abs 2 JN anzuwenden.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 1068/91  
Entscheidungstext OGH 08.10.1991 5 Ob 1068/91
- 5 Ob 49/92  
Entscheidungstext OGH 07.04.1992 5 Ob 49/92  
Auch; Beisatz: Hier: Antrag auf Anmerkung der Rangordnung für die beabsichtigte Veräußerung. (T1)
- 5 Ob 87/92  
Entscheidungstext OGH 30.06.1992 5 Ob 87/92  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Ausnützung der Rangordnung für die beabsichtigte Veräußerung. (T2)
- 5 Ob 123/92  
Entscheidungstext OGH 13.10.1992 5 Ob 123/92  
Vgl auch
- 5 Ob 32/94  
Entscheidungstext OGH 22.11.1994 5 Ob 32/94  
Vgl; Beisatz: Hier: Streitanmerkung betreffend die Löschung eines Pfandrechtes. (T3)
- 5 Ob 3/96  
Entscheidungstext OGH 29.01.1996 5 Ob 3/96  
Beisatz: Nach § 60 Abs 2 JN ist als Wert einer grundsteuerpflichtigen unbeweglichen Sache jener Betrag anzusehen, welcher als Steuerwert für die Gebührenbemessung in Betracht kommt, derzeit also der sogenannte Einheitswert . (T4)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0007044

## Dokumentnummer

JJR\_19911008\_OGH0002\_0050OB01068\_9100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)